

PROJEKTKAUSWAHLKRITERIEN

Projekttitel:		Premiumspazierwanderwege rund um den Roggenburger Forst – Teilprojekt Umsetzung			Projekt-Nr.: EZ2-P10K
PFLICHTKRITERIEN					
Nr.	Kriterium	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Punkte
P1	Innovativer Ansatz ¹⁾	<input type="checkbox"/> Innovativer Ansatz in einem Teilraum der LAG	<input type="checkbox"/> Innovativer Ansatz im Gebiet der LAG	<input checked="" type="checkbox"/> Innovativer Ansatz über das LAG-Gebiet hinaus	3
	Begründung für Punktevergabe:	Die Konzeption von Spazierwanderwegen wird erstmals in der Region durchgeführt. Ziel ist ein innovatives, den regionalen Gegebenheiten angepasstes Spazierwegekonzept unter der Prämisse, mindestens einen oder mehrere zertifizierte hochqualitative Premium-Spazierwanderwege auszuweisen. Da es in ganz Bayern noch keinen durch das Deutsche Wanderinstitut zertifizierten Spazierweg gibt, ist dieser Ansatz auch über die LAG-Grenzen hinaus innovativ. Das Projekt besitzt lt. LES (Kap. 4.2, S.41) einen innovativen Charakter („Qualitative Vertiefung der bisher bearbeiteten Themen, ...durch Einführung von Zertifizierungssystemen“).			
P2	Beitrag zum Umweltschutz ¹⁾	<input type="checkbox"/> Neutraler Beitrag (keine negativen Auswirkungen auf die Umwelt)	<input checked="" type="checkbox"/> Indirekter positiver Beitrag (z.B. Bewusstseinsbildung)	<input type="checkbox"/> Direkter positiver Beitrag (z.B. Flächeneinsparung)	2
	Begründung für Punktevergabe:	Mit der Zielsetzung zertifizierter, möglichst naturnaher Spazierwege, die in Abstimmung mit Naturschutz, Landwirtschaft, Forst und Jagd sensible, schutzwürdige Bereiche meidet, wird die Bewusstseinsbildung in Bezug auf die Ökologie des Lebensraumes Wald und dessen angrenzender Gebiete sowie dessen Schutzbedürftigkeit und Bedeutung für die Region über die Schaffung eines naturnahen Naherholungsangebotes gestärkt. Das Projekt leistet damit einen indirekt positiven Beitrag zum Schutz der Umwelt (LES Kap. 4.3, S. 41).			
P3	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels / Anpassung an seine Auswirkungen ¹⁾	<input checked="" type="checkbox"/> Neutraler Beitrag (keine negativen Auswirkungen auf das Klima)	<input type="checkbox"/> Indirekter positiver Beitrag (z.B. Bewusstseinsbildung)	<input type="checkbox"/> Direkter positiver Beitrag (z.B. CO ₂ -Einsparung)	1
	Begründung für Punktevergabe:	Mit der tatsächlichen Umsetzung der Premiumspazierwanderwege wird in der Region ein hochwertiges Naherholungsangebot geschaffen, das zwar dazu beiträgt, Fahrten in entferntere Regionen zu vermeiden und damit CO ₂ einzusparen. Im Gegensatz dazu werden mit dem hochwertigen Angebot auch Touristen in die Region geholt. Auf jeden Fall ist der Beitrag aber als neutral zu bewerten			

1) Mindestpunktzahl = 1

P4	Bezug zum Thema Demographie ¹⁾	<input type="checkbox"/> Neutraler Beitrag (keine negativen Auswirkungen auf den demographischen Wandel und seine Folgen in der Region)	<input checked="" type="checkbox"/> Indirekter positiver Beitrag (z.B. Bewusstseinsbildung)	<input type="checkbox"/> Direkter positiver Beitrag (z.B. Generationentreff, neues Mobilitätsangebot)	2
	Begründung für Punktevergabe:	Mit dem Projekt wird die Attraktivität hinsichtlich des Freizeitangebotes der Anrainerkommunen gestärkt (weicher Standortfaktor). Es handelt sich darüber hinaus um ein niederschwelliges familien- und seniorengerechtes Angebot, das von allen Altersgruppen genutzt werden kann. Damit ist der Beitrag als indirekt positiv einzustufen.			
P5	Bedeutung / Nutzen für das LAG-Gebiet ¹⁾	<input type="checkbox"/> Lokale Bedeutung / Nutzen	<input type="checkbox"/> Bedeutung / Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes	<input checked="" type="checkbox"/> Überregionale Bedeutung / Nutzen für gesamtes LAG-Gebiet oder darüber hinaus	3
	Begründung für Punktevergabe:	Das Projekt hat einen primären Nutzen für die Teilregion um den Roggenburger Forst, doch auch sekundär Auswirkungen auf die gesamte Region, da die dabei gewonnenen Erkenntnisse auf ähnliche Vorhaben in anderen Teilregionen (Kesseltal, Bachtal, Holzwinkel, ...) adaptiert werden können. Damit hat das Projekt eine Pilotfunktion für die gesamte Region.			
P6	Grad der Bürgerbeteiligung ¹⁾	<input type="checkbox"/> Bei Planung oder Umsetzung	<input type="checkbox"/> Bei Planung und Umsetzung oder Betrieb	<input checked="" type="checkbox"/> Bei Planung, Umsetzung und Betrieb	3
	Begründung für Punktevergabe:	<p>Das Projekt bezieht alle interessierten Akteure und Gruppierungen mit ein. So sollen auch Interessenskonflikte (Forst, Jagd, Naturschutz, Tourismus) vermieden werden und gleichzeitig die Bedürfnisse der einzelnen Gruppen Berücksichtigung finden.</p> <p>Planung: Bereits in der Vorplanung und im Zuge der Machbarkeitsstudie konnten die Bürger/Vereine, ... ihre Vorschläge für Routen, POI's etc. einbringen. Diese Vorschläge wurden in der Machbarkeitsstudie berücksichtigt und überprüft werden (1 Pkt.)</p> <p>Umsetzung: Bei der Umsetzung sollen die Wegepaten die Beschilderungsmontage und die Möblierung der Wege begleiten (1 Pkt.)</p> <p>Betrieb: Um die nachgelagerte Pflege (soweit möglich) und Betreuung der Wege durch die Wegepaten sicher zu stellen, werden diese intensiv geschult. Damit erhalten die Kommunen eine wertvolle Unterstützung hinsichtlich der Sicherung des Qualitätsstandards an den Wegen (1 Pkt.)</p>			
P7	Beitrag zur Vernetzung ¹⁾	<input type="checkbox"/> Vernetzung zwischen Partnern oder Sektoren oder Projekten	<input type="checkbox"/> Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten	<input checked="" type="checkbox"/> Vernetzung zwischen Partnern, Sektoren und Projekten	3

1) Mindestpunktzahl = 1



	Begründung für Punktevergabe:	<p>Das Projekt vernetzt die Sektoren Tourismus/Naherholung, Umwelt/Naturschutz, Wirtschaft und den öffentlichen Sektor (Entwicklungsziele EZ2 und EZ1) – 1 Pkt.</p> <p>Es ergänzt und unterstützt das Projekt Qualitätswanderweg DonAUWALD und weitere Wanderprojekte in der Region (z.B. Donautal Panoramawege) im Schwäbischen Donautal, den Masterplan Naturtourismus, den Oberrieder Weiher sowie auch die Naturgucker Schwäbisches Donautal - 1 Pkt.</p> <p>Eine hohe Vernetzung findet auch im Bereich der Partner statt: Akteure, Interessensgruppen und Kommunen arbeiten intensiv zusammen = Stärkung der interkommunalen und gebietsübergreifenden Zusammenarbeit - 1 Pkt.</p>			
P8	Beitrag zu Handlungsziel: HZ2 ¹⁾ aus Entwicklungsziel: EZ2	<input type="checkbox"/> Geringer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/> Mittlerer messbarer Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/> Hoher messbarer Beitrag	3
	Begründung für Punktevergabe:	<p>Das Teilprojekt Umsetzung trägt dazu bei, qualitativ hochwertige Tourismus- und Naherholungsangebote in der Region zu etablieren, indem neun Rundrouten geschaffen werden, die das Qualitätssiegel „Premium-Spazierwanderweg“ durch das Deutsche Wanderinstitut tragen. Eine Zertifizierung ist höchst wahrscheinlich, da alle neun Wege vorgeprüft und entsprechend den Zertifizierungskriterien entwickelt wurden.</p> <p>Im HZ2 („Weiterentwicklung und gezielte Ergänzung der Infrastruktur hin zur Qualitäts-Rad- und Freizeitregion Schwäbisches Donautal“) wurden als Zielgröße vier umgesetzte Maßnahmen in der Förderperiode festgelegt. Damit trägt das Projekt zu 25% zur Zielerreichung in diesem Handlungsziel bei – 1 Pkt.</p> <p>Als weiterer Indikator sind die aufgewerteten Wege-km genannt (Zielgröße = 60 km). Insgesamt liegt die aufgewertete Wegstrecke im Projekt bei 45 km, damit trägt das Projekt zu 75% zur Zielerreichung bei – 2 Pkt.</p>			

1) Mindestpunktzahl = 1

ZUSATZKRITERIEN					
Nr.	Kriterium	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Punkte
Z1	Mittelbarer Beitrag Entwicklungsziele	<input type="checkbox"/> Mittelbarer Beitrag zu 1 weiteren Entwicklungsziel	<input type="checkbox"/> Mittelbarer Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen	<input checked="" type="checkbox"/> Mittelbarer Beitrag zu 3 weiteren Entwicklungszielen	3
	Begründung für Punktevergabe:	<p>Neben EZ2 (Flusslandschaften, Seen, Auen und Moore mit Naherholung und Tourismus in-Wert setzen – aber in Naturqualität) befördert das Projekt mit einer Erhöhung des Freizeitwertes und damit der Lebensqualität auch EZ1 (Gut und gerne leben in zentraler Lage zwischen den Metropolen – ein Leben lang), v.a. im Hinblick auf die teilweise nutzerorientierte, demographiegerechte Ausrichtung (Familien mit Kindern, Senioren, ...) des Spazierwegenetzes (Kap. 4.4, S. 42).</p> <p>Die Schulung der örtlichen Akteure im Zuge der Umsetzung stellt eine Bildungsmaßnahme dar und unterstützt damit das Entwicklungsziel 4 ((Mit mehr Wissen hinter die Dinge schauen und damit Grenzen überwinden und Konflikte lösen – für uns und unsere Region). Mit dieser Bildungsmaßnahme wird das Verständnis für die Zusammenhänge Natur / Umwelt und Landschaftsnutzung gestärkt.</p> <p>Ebenso leistet das Projekt einen Beitrag zu EZ5 (Die Plattform der Region für Austausch und Kooperation weiter entwickeln – hier und im ganzen Donauraum) – einmal durch die Kooperation mit der LAG Neu-Ulm und im Besonderen durch die enge Zusammenarbeit der Anrainerkommunen (interkommunale Kooperation).</p>			
Z2	Mittelbarer Beitrag Handlungsziele	<input type="checkbox"/> Mittelbarer Beitrag zu 1 weiteren Handlungsziel	<input type="checkbox"/> Mittelbarer Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen	<input checked="" type="checkbox"/> Mittelbarer Beitrag zu 3 weiteren Handlungszielen	3
	Begründung für Punktevergabe:	<p>Die Maßnahme stärkt besonders die interkommunale Zusammenarbeit (EZ5, HZ3) und befördert generationenübergreifendes, attraktives Leben und Wohnen auf dem Land (EZ1, HZ2) sowie den Ausbau von Bildungsmaßnahmen im Bereich Natur & Umwelt (EZ4, HZ2).</p>			

1) Mindestpunktzahl = 1



FAKULTATIVE ZUSATZKRITERIEN					
F1	Grad der interkommunalen Kooperation	<input checked="" type="checkbox"/> Kooperation mit 1 weiteren Kommune	<input type="checkbox"/> Kooperation mit 5 weiteren Kommunen	<input type="checkbox"/> Kooperation mit mehr als 10 weiteren Kommunen	1
	Begründung für Punktevergabe:	Insgesamt 3 Anrainerkommunen beteiligen sich letztendlich an den Premiumspazierwanderwegen „Streifzüge“.			
F2	Förderung des Unternehmertums	<input checked="" type="checkbox"/> Unterstützt indirekt Unternehmer in der Region	<input type="checkbox"/> Stellt eine unternehmerische Tätigkeit dar	<input type="checkbox"/> Schafft oder sichert Arbeitsplätze	1
	Begründung für Punktevergabe:	Das Projekt unterstützt indirekt die touristischen Leistungsanbieter (Unterkünfte, Gastronomie), insbesondere die Anbietergruppe der Naturgucker im Schwäbischen Donautal durch die Erweiterung des naturtouristischen Angebots in der Region.			
F3	Beitrag zum Ausbau der Naturqualität von Maßnahmen	<input checked="" type="checkbox"/> Neutraler Beitrag (keine negativen Auswirkungen)	<input type="checkbox"/> Indirekter positiver Beitrag (trägt z.B. zur Umweltbildung bei)	<input type="checkbox"/> Direkter positiver Beitrag (verbessert die Naturqualität)	1
	Begründung für Punktevergabe:	Wie die Machbarkeitsstudie und die Feinplanung hat auch die tatsächliche Umsetzung der Premiumspazierwanderwege keinerlei Auswirkungen auf die Naturqualität, da keinerlei Wegebaumaßnahmen vorgenommen werden und das Augenmerk auf naturbelassenen Wegen liegt.			
F4	Stärkung der regionalen Identität und Profilbildung	<input type="checkbox"/> Projekt trägt nicht zur Kulturverfälschung bei.	<input checked="" type="checkbox"/> Projekt vermittelt regionale Besonderheit	<input type="checkbox"/> Projekt fördert aktiv das Regions- und Kulturbewusstsein	2
	Begründung für Punktevergabe:	Das Projekt unterstützt den Masterplan Naturtourismus im Schwäbischen Donautal und zielt besonders auf eine naturnahe Gestaltung der Spazierwege rund um den Roggenburger Forst ab (Kriterium für die Zertifizierung). Damit vermittelt die Maßnahme die hohe naturtouristische Bedeutung der Region.			

1) Mindestpunktzahl = 1



AUSSCHLUSSKRITERIEN					
A	Projekt soll nicht aus LEADER-Mitteln gefördert werden, weil ...	<input type="checkbox"/>	das Projekt nur lokal/teilregional umgesetzt wird, obwohl eine überregionale Umsetzung machbar und anzustreben ist.		
	Begründung für Ausschluss:	Bei dem Gesamtprojekt „Premiumspazierwanderwege rund um den Roggenburger Forst“ handelt es sich um ein Pilot- bzw. Testprojekt, das ganz gezielt nur im Bereich des Roggenburger Forstes durchgeführt wird. Mit der Erfahrung und den Erkenntnissen aus diesem Projekt sollen in den nächsten Jahren in weiteren Teilregionen (z.B. Zusamtal, Bachtal, etc.) Premiumspazierwanderwege umgesetzt werden.			

AUSWERTUNG PROJEKTAUSWAHLKRITERIEN			
A	Ausschlusskriterium erfüllt:	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
P	Punktezahl Pflichtkriterien:	(mind. 12 Punkte erforderlich)	20
Z	Punktezahl Zusatzkriterien:	(mind. 2 Punkte erforderlich)	6
F	Punktezahl Fakultative Zusatzkriterien:	(mind. 5 Punkte erforderlich)	5
Insgesamt erreichte Punktezahl:		(max. 42 Punkte erreichbar, mind. 22 Punkte erforderlich)	31

Datum:

Unterschrift: _____

1) Mindestpunktzahl = 1

